Ortsteilbürgermeister/in Ortsteilbürgermeisterin Frienstedt



Titel der Drucksache:

Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes zur wohnnahen Versorgung im OT Frienstedt

Drucksache	0260/23
Stadtrat	Entscheidungsvorlage
Stautiat	öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	14.03.2023	nicht öffentlich	Vorberatung	
Stadtrat	19.04.2023	öffentlich	Entscheidung	

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung wird beauftragt den Antrag des Investors Saller Bau auf Einleitung eines B-Plan-Verfahrens zur Errichtung eines Nahversorgers vom 24.03.2021 zu bearbeiten und wohlwollend zu bescheiden.

23.01.2023, gez. Anika Wagner

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling [x	Nein		Ja, siehe Anlage	Demografisches Control	lling X Nein	Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen	x	Nein		Ja →	Nutzen/Einsparung	x Nein	Ja, siehe Sachverhalt			
↓			Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)							
Deckung im Haushalt	Nein Ja		Gesamtkosten		EUR					
↓										
				2023	2024	2025	2026			
Verwaltungshaushalt Einnahm	en			EUR	EUR	EUI	R EUR			
Verwaltungshaushalt Ausgaben EUR		EUR	EUI	R EUR						
Vermögenshaushalt Einnahmen EUR		EUR	EUI	R EUR						
Vermögenshaushalt Ausgaben				EUR	EUR	EUI	R EUR			
Deckung siehe Entscheidungsvorschlag										
Fristwahrung										
X Ja		Nein								
Anlagenverzeichnis										

Sachverhalt

Der OT Frienstedt liegt weit westlich am Rande des Stadtgebietes. Hier leben knapp 1400 Menschen in verschiedener Wohnbebauung. Es leben durchschnittlich viele Junge Menschen hier. Alle Kinder sind auf den ÖPNV angewiesen, um zur Schule zu gelangen. Viele ältere Menschen sind für die Arztbesuche und Einkäufe auf den ÖPNV angewiesen. Für Einkäufe, wie sie in der Familienstruktur der meisten hier wohnhaften Familien und Haushalte vorherrscht, muss das Auto zwingend genutzt werden. Die nächsten Einkaufsmöglichkeiten befinden sich im OT Bindersleben oder oberhalb der Messe. In Richtung Gotha sind die nächsten Einkaufsgelegenheiten in Neudietendorf oder direkt in Gotha zu finden. Fußläufig gibt es keinerlei Möglichkeiten zur Nahversorgung.

Der Bauvorhabenträger bietet auch an, einen DSD-Standort auf seinen Parkflächen zu realisieren. Dies wäre dann der 2. DSD-Standort in Frienstedt, welcher uns laut STR-Beschluss zur Entsorgung zur Verfügung stehen muss. Hier verweisen wir auf den jetzigen, einzigen Standort im Ortskern, welcher durch den Kauf des Grundstückes des "alten Konsums" direkt (2m) vor einer Wohnbebauung steht. Der Käufer hat beim Kaufvertrag unterschrieben, dass dieser Standort erhalten bleibt, strebt eine Klage dagegen aber an.

DA 1.15 Drucksache : **0260/23** Seite 2 von 3

Ein Bäcker würde ebenso Platz im Bauvorhaben finden. (siehe Anträge des Bauvorhabenträgers)

Noch ein Standortvorteil für den Ort ist die mögliche Bargeldabhebung im Markt. Die nächsten Möglichkeiten zur Bargeldabhebung finden sich erst in Binderleben, oberhalb der Messe, in Neudietendorf oder Gotha.

Drucksache: **0260/23** Seite 3 von 3